

Stadtverwaltung Wittlich

BESCHLUSSVORLAGE



Jahresabschlüsse per 31.12.2016 für die Betriebszweige Wasserwerk, Abwasserbeseitigungseinrichtung, Servicebetrieb und Konversion der Stadtwerke Wittlich	Fachbereich: Stadtwerke
	Sachbearbeitung: Kurzweil, Martin
	Aktenzeichen: StW/B/MK
	Vorlagennummer: 2017/332
	Datum: 11.10.2017
	Berichterstattung:

TOP	Gremium (Beratungsfolge):	Termin:	Topstatus	Beratung
3	Werkausschuss	25.10.2017	öffentlich	vorberatend
4	Stadtrat	23.11.2017	öffentlich	beschließend

Beschlussvorschlag:

Als Ergebnis des Wirtschaftsjahres 2016 wird die Bilanzsumme des Betriebszweiges Wasserwerk zum 31.12.2016 auf 14.518.274,28 € und in Übereinstimmung mit der Jahreserfolgsrechnung der Jahresverlust auf 69.591,35 € festgestellt. Der Jahresverlust 2016 von 69.591,35 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Als Ergebnis des Wirtschaftsjahres 2016 wird die Bilanzsumme des Betriebszweiges Abwasserbeseitigungseinrichtung zum 31.12.2016 auf 40.407.711,29 € und in Übereinstimmung mit der Jahreserfolgsrechnung der Jahresgewinn auf 344.068,16 € festgestellt. Der Jahresgewinn 2016 in Höhe von 344.068,16 € wird der Allgemeinen Rücklage zugeführt.

Als Ergebnis des Wirtschaftsjahres 2016 wird die Bilanzsumme des Betriebszweiges Servicebetrieb zum 31.12.2016 auf 4.178.604,55 € und in Übereinstimmung mit der Jahreserfolgsrechnung der Jahresverlust auf 43.214,15 € festgestellt. Der Jahresverlust 2016 von 43.214,15 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Als Ergebnis des Wirtschaftsjahres 2016 wird die Bilanzsumme des Betriebszweiges Konversion zum 31.12.2016 auf 6.520.161,31 € und in Übereinstimmung mit der Jahreserfolgsrechnung der Jahresgewinn auf 288.586,41 € festgestellt. Der Jahresgewinn 2016 von 288.586,41 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Begründung/Problembeschreibung:

Gemäß der Landesverordnung über die Prüfung kommunaler Einrichtungen findet vor Feststellung des Jahresabschlusses über das Ergebnis der Überprüfung eine Schlussbesprechung zwischen dem Abschlussprüfer, dem Bürgermeister und der Leitung der geprüften Einrichtung statt. Zur Schlussbesprechung sind die Mitglieder des Werkausschusses einzuladen. Der Einladung sind der geprüfte Jahresabschluss, die Erfolgsübersicht, der Lagebericht und der Entwurf des Prüfberichtes beizufügen.

Die Berichte werden in der Sitzung durch einen Vertreter der Mittelrheinischen Treuhand vorgetragen und erläutert.

Joachim Rodenkirch
Bürgermeister

Anlagen:

Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2016 und des Lageberichtes für das Wirtschaftsjahr 2016 für die Betriebszweige Wasserwerk, Abwasserbeseitigungseinrichtung, Servicebetrieb und Konversion
Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse (Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 89 Abs. 3 GemO) für das Wirtschaftsjahr 2016